

Presseeinladung:

Filmvorführung "Ballon" und Zeitzeugengespräch mit Günter Wetzels in Halle und Magdeburg

**Mit „BALLON“ hat Michael Bully Herbig den wohl spektakulärsten
Fluchtversuch aus der DDR für die große Kinoleinwand verfilm: Die
Landeszentrale für politische Bildung präsentiert das Drama, das
sich auch als Bildungsangebot für Schülerinnen und Schüler
eignet, samt Zeitzeugengespräch mit einem der Beteiligten am 17.
und 18. Oktober 2018 in Halle und Magdeburg.**

Am 27. September 2018, kurz vor dem Tag der Deutschen Einheit, startete der Film „BALLON“ in den deutschen Kinos. Im Jahr 2019 jährt sich zum dreißigsten Mal der Fall der Mauer, an der zuvor so viele Menschen bei Fluchtversuchen gestorben sind. Ein Grund mehr, um sich intensiv mit der vergangenen DDR-Geschichte zu beschäftigen. Der Film bietet hier nicht nur die Möglichkeit für einen spannenden Kinoabend, sondern regt auch zum Nachdenken über die Zeit vor der deutschen Einheit an, betonte Cornelia Habisch, stellvertretende Direktorin der Landeszentrale für politische Bildung.

Wie war es damals in der DDR zu leben? Wie groß muss die Verzweiflung der Menschen gewesen sein, die ihr Leben und das ihrer Kinder für die Flucht riskierten? Welche Dimension nahm die Überwachung in der damaligen DDR an? Fragen, die es insbesondere auch in pädagogischen Kontexten zu stellen und zu diskutieren gilt. Demnach stellt die Vorführung des historischen Dramas „BALLON“ einen Anknüpfungspunkt der besonderen Art für Schülerinnen und Schüler ab Klassenstufe 9 dar, sich mit der DDR-Geschichte auseinanderzusetzen. Das anschließende Zeitzeugengespräch mit dem Republik-Flüchtling Günter Wetzels macht den Kino- und Bildungsabend komplett.

Bei den Filmvorführungen und Zeitzeugengesprächen für Pädagogen, Multiplikatoren und Interessierte handelt es sich um Veranstaltungen im Rahmen des aktuellen DDR-Geschichtsprojektes der Landeszentrale für politische Bildung.

Weitere Informationen zum Film unter: www.ballon-derfilm.de

Termine auf einen Blick:

Halle, 17. Oktober, 18 Uhr (Einlass ab 17 Uhr): The Light Cinema Halle-Neustadt (Neustädter Passage 17, 06122 Halle)

Magdeburg, 18. Oktober, 19.30 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr): CineStar (Am Pfahlberg 5, 39128 Magdeburg)

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an:

Cornelia Habisch, stellvertretende Direktorin der Landeszentrale,
Tel.: 0391/567-6459, E-Mail: cornelia.habisch@sachsen-anhalt.de



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale
für politische Bildung

Magdeburg, 15.10.2018

PRESEMITTEILUNG

Weitere Informationen:

Maik Reichel
Direktor der
Landeszentrale für
politische Bildung
Leiterstraße 2
39104 Magdeburg
Tel.: +49 (0)391 567-6450
Fax: +49 (0)391 567-6464
E-Mail:
maik.reichel@lpb.mb.sachsen-anhalt.de